

Prova Escrita de Alemão

11.º/ 12.º anos de Escolaridade – Iniciação – bienal

Prova 501/2.ª Fase

8 Páginas

Duração da Prova: 120 minutos. Tolerância: 30 minutos.

2009

Página em branco

Utilize apenas caneta ou esferográfica de tinta indelével, azul ou preta.

Pode utilizar dicionários unilingues ou bilingues, sem restrições nem especificações.

Não é permitido o uso de corrector. Em caso de engano, deve riscar, de forma inequívoca, aquilo que pretende que não seja classificado.

Escreva de forma legível a identificação das actividades e dos itens, bem como as respectivas respostas. As respostas ilegíveis ou que não possam ser identificadas são classificadas com zero pontos.

Para cada item, apresente apenas uma resposta. Se escrever mais do que uma resposta a um mesmo item, apenas é classificada a resposta apresentada em primeiro lugar.

Responda aos itens pela ordem em que se apresentam, dado que cada um deles se integra numa sequência que contribui para a realização da actividade final. Contudo, não há penalização, caso apresente as respostas noutra sequência.

As cotações dos itens encontram-se no final do enunciado da prova.

Sugestões de distribuição do tempo de realização da prova:

Actividade A	20 minutos
Actividade B	50 minutos
Actividade C	40 minutos
Revisão geral	10 minutos

O sítio da Internet www.kaleidos.de organiza um inquérito sobre a prática do desporto na Europa.

Como tarefa final espera-se que escreva para esse sítio:

- um pequeno texto sobre o desporto de que mais gosta ou que gostaria de praticar;
- um texto sobre as razões que levam as pessoas a praticar desporto.

As actividades A e B ajudam a preparar a tarefa final.

A.

1. Schreiben Sie die Namen der Sportarten.

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Namen.

Für diese Sportart braucht man ein Fahrrad: (1).

Einen Badeanzug braucht man zum (2).

Bei dieser Sportart braucht man ein Pferd: (3).

Für diese Sportart braucht man einen Schläger: (4).

Bei dieser Sportart kämpft man mit Handschuhen: (5).

2. In jeder Gruppe passt ein Wort nicht.

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben, die nicht passen.

1. Wie oft?	2. Wie lange?	3. Wann?
a) regelmäßig	a) stundenlang	a) meistens
b) jeden Tag	b) eine Woche	b) im Sommer
c) wenig Zeit	c) manchmal	c) morgens
d) ab und zu	d) einen Monat	d) am Abend

3. Wählen Sie den richtigen Buchstaben.

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

- | | | |
|--------------------------|---|----------------------------|
| 1. Maria geht jede Woche | a) ans
b) im
c) am
d) ins | Schwimmbad. |
| 2. Sie ist aber auch oft | a) zur
b) in die
c) in der
d) zu | Turnhalle. |
| 3. Sie nimmt ab und zu | a) bei
b) an
c) in
d) um | Sportfesten teil. |
| 4. Sie hat schon einen | a) wichtigen
b) wichtige
c) wichtiger
d) wichtig | Preis gewonnen. |
| 5. Letztes Jahr | a) hat
b) ist
c) wird
d) kann | sie nach Italien gefahren. |

B.

1. Lesen Sie den Text über Sport.

Halten Sie sich fit

Wie wichtig Sport ist, merkt man meistens, wenn man lange nichts mehr getan hat. Dann sollte man so schnell wie möglich wieder beginnen.

Jogging ist eine ideale Sportart, denn man bewegt sich an der frischen Luft. Natürlich muss man auf passende Kleidung und perfekte Schuhe achten. Man sollte auch langsam mit dem Training beginnen und sich nach und nach steigern.

Es ist auch wichtig, dass man den Arzt konsultiert, bevor man mit dem Jogging oder einer anderen Fitnessart beginnt. Sport soll ja schließlich gut tun.

Entscheiden Sie sich ganz bewusst für ein gesünderes Leben mit Freude an Bewegung!

www.beineumi.de/laufsport, 28.10.2008 (bearbeitet)

1.1. Ordnen Sie die Aussagen den Abschnitten (1-4) zu.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahlen.

- a) Man muss die richtigen Sportsachen haben.
- b) Bevor man Sport macht, sollte man seine Gesundheit checken.
- c) Man darf am Anfang nicht zu viel trainieren.
- d) Sich bewegen macht Spaß.
- e) Man sollte nicht zu lange sportlich inaktiv bleiben.

**1.2. Die Ideen unten kommen im Text vor.
Zitieren Sie die passenden Textstellen.**

- a) man läuft im Freien
- b) Wählen Sie nach genauem Überlegen

2. Lesen Sie die Texte von Carsten, Lisa und Philipp.

Ist Sport wichtig?

Carsten, 17 Jahre

Ich bin kontaktfreudig und mache viel Sport. Im Sommer gehe ich schwimmen. Auch hier in Berlin, an den Seen. Im Winter gehe ich zum Skifahren nach Bayern.

Ich mache aber am liebsten Kampfsport, Aikido. Das macht Spaß. Man fühlt sich danach besser. Ich denke, das ist bei jeder Sportart so. Man hat etwas getan und fühlt sich wohl. Aikido ist ein Partnersport, bei dem man viele Übungen zusammen macht.

Wenn man etwas erreichen will, ist es egal, ob man Fußball oder Aikido macht. Man muss dann aber regelmäßig trainieren.

Lisa, 16 Jahre

Ich gehe jede Woche ins Fitness-Studio. Dahin kann ich gehen, wann ich möchte.

Nach dem Fitnesstraining bin ich kaputt. Aber ich habe ein gutes Gefühl, weil ich denke, etwas getan zu haben – für mich, für meinen Körper und meinen Geist. Wenn ich mal schlechte Laune habe, bin ich nach dem Training wieder gut gelaunt.

Manchmal denke ich: Schaffst du das? Aber ich bin sehr ehrgeizig und es ist jedes Mal ein gutes Gefühl, wenn ich etwas schaffe, was ich vorher nicht konnte.

Philipp F., 17 Jahre

Regelmäßig mache ich nur Schulsport. Sonst mache ich keinen Sport. Ich bin total unsportlich und zu faul und habe immer Besseres zu tun. Ich bleibe zu Hause oder treffe mich mit jemandem.

Es hat auch mit Prioritäten zu tun: Ich habe Schule, eine Freundin und brauche auch ein bisschen Zeit für mich alleine, zum Computerspielen oder Fernsehen. Dann brauche ich noch Zeit für Freunde, weil ich sie auch noch sehen will.

Mir ist Sport nicht wichtig, ich brauche das nicht. Sport steht einfach an letzter Stelle.

www.kaleidos.de, 6.09.2008 (bearbeitet)

**2.1. Carsten, Lisa und Philipp machen Sport. Ergänzen Sie die Tabelle mit Informationen aus dem Text.
Schreiben Sie nur die Zahlen und die Informationen.**

	Carsten	Lisa	Philipp
Wann?/Wie oft?	(1) (2)	(7)	(10)
Sportarten	(3) (4) (5)	(8)	(11)
Charaktereigenschaften	(6)	(9)	(12) (13)

**2.2. Ordnen Sie die Aussagen den Personen zu.
Schreiben Sie nur die Namen und die Buchstaben.**

Carsten	a) Ich freue mich, wenn ich etwas Neues kann.
Lisa	b) Ich bin manchmal gern allein.
Philipp	c) Ich sehe gern fern und spiele am PC.
	d) Ich interessiere mich für verschiedene Sportarten.
	e) Nach dem Sport fühle ich mich müde, aber zufrieden.
	f) Sport interessiert mich nicht.
	g) Wer ein guter Sportler sein will, muss viel üben.

**2.3. Die unterstrichenen Wörter stehen für andere im Text.
Nennen Sie diese Wörter. Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Wörter.**

- a) ... bei dem man viele Übungen zusammen macht. (Carsten)
- b) Dahin kann ich gehen ... (Lisa)
- c) ... weil ich sie auch noch sehen will. (Philipp)

C.

Die Internetseite www.kaleidos.de macht eine Befragung über Sportgewohnheiten in Europa.

- 1. Schreiben Sie einen kleinen Text über Ihren Lieblingssport oder den Sport, den Sie gerne machen würden.**

Schreiben Sie 30-40 Wörter.

- 2. Schreiben Sie einen Text für kaleidos.de zum Thema:
Warum die Menschen Sport treiben (80-120 Wörter).**

Sie können die Informationen von A. und B. benutzen.

FIM

COTAÇÕES

A

1.	.....	10 pontos
2.	.....	15 pontos
3.	.....	15 pontos
		40 pontos

B

1.		
1.1.	.....	15 pontos
1.2.	.....	15 pontos
2.		
2.1.	.....	15 pontos
2.2.	.....	20 pontos
2.3.	.....	15 pontos
		80 pontos

C

1.	.....	30 pontos
2.	.....	50 pontos
		80 pontos

TOTAL			200 pontos
--------------	-------	-------	-------------------